



Beschluss-Protokoll

Amtsdauer 2009 - 2012

51. Sitzung

Dienstag, 11. Dezember 2012, 16.00 Uhr, Waaghaus

Vorsitz: Franziska Wenk

Anwesend: 55 Mitglieder

Abwesend: Roger Dornier, Karl Eckstein, Robert Furrer, René Gugg, Vica Mitrovic, Stefan Rosenblum, Thomas Schwager, Boris Tschirky

Die Präsidentin erwähnt, dass die Stadträtinnen Elisabeth Beéry und Barbara Eberhard sowie die Stadtparlamentsmitglieder Patrizia Adam, Peter Cassani, Karl Eckstein, Franz Fässler, René Frommenwiler, Rahel Gerlach, René Gugg, Sylvia Huber, Eveline Nef, Albert Rüesch, Bettina Surber, Boris Tschirky und sie selbst im Neuen Jahr nicht mehr dabei sein werden. Sie dankt allen für das Engagement und wünscht für die Zukunft alles Gute. Die beiden Stadtratsmitglieder und sie selber werden am Ende der Sitzung zum Ende ihrer jeweiligen Amtszeit sprechen.

Verhandlungsgegenstände

1. Kauf von Nähmaschinen und Serviceleistungen über 72 Monate; Verpflichtungskredit und Nachtragskredit
2. Subventionserhöhung Suchtfachstelle
3. Voranschlag 2013 und Bericht zum Voranschlag 2013

Legende zu den Fraktionsvoten bei Eintretensdiskussion:

- + Zustimmung zu den Anträgen des Stadtrats
- Ablehnung der Anträge des Stadtrats
- 0 Enthaltung
- (leer) kein Fraktionsvotum
- e für Erheblicherklärung einer Motion oder eines Postulats
- ne für Nichterheblicherklärung einer Motion oder eines Postulats



51.1

Handarbeitsunterricht

Kauf von Nähmaschinen und Serviceleistungen über 72 Monate; Verpflichtungskredit und Nachtragskredit

(Vorlage des Stadtrats vom 13. November 2012, Nr. 5179)

Beschluss des Stadtparlaments (Gesamtabstimmung)

Für den Kauf von Nähmaschinen und Serviceleistungen über 72 Monate werden ein Verpflichtungskredit in der Höhe von CHF 448'000 und ein entsprechender Nachtragskredit zu Lasten der Investitionsrechnung 2012 erteilt.

Anträge / Abstimmungen

-

VotenEintretensdiskussion

Jennifer Deuel-Zumstein (Vizepräsidentin Bildungskommission), Susanne Gmünder Braun, René Frommenwiler, Marie-Theres Thomann-Seiz, Barbara Eberhard (Direktorin Schule und Sport)

SR	Biko	SP/JUSO/PFG	Grüne/glp/JungeGr	CVP/EVP	FDP	SVP
+	+	+		+		

Detailberatung

-

51.2

Stiftung Suchthilfe

Subventionserhöhung Suchtfachstelle

(Vorlage des Stadtrats vom 21. August 2012, Nr. 4884)

Beschluss des Stadtparlaments (Gesamtabstimmung)

1. Die Subvention der Stadt St.Gallen an die Suchtfachstelle der Stiftung Suchthilfe wird ab dem Jahr 2013 von CHF 4.50 auf CHF 10 pro Einwohnerin bzw. Einwohner und Jahr erhöht. Dies entspricht einer Erhöhung der gesamten Subvention von rund CHF 398'000 auf rund CHF 728'000 pro Jahr.
2. Der Beschluss gemäss Ziff. 1 steht unter dem Vorbehalt, dass die anderen beteiligten Gemeinden der Anpassung des Beitragssatzes von CHF 4.50 auf CHF 10 ebenfalls zustimmen.
3. Es wird festgestellt, dass der Beschluss gemäss Ziff. 1 nach Art. 8 Ziff. 6 Bst. B der Gemeindeordnung dem fakultativen Referendum untersteht.



Anträge / Abstimmungen

-

VotenEintretensdiskussion

Barbara Frei-Grimm (GPK-Präsidentin), Daniel Bertoldo, Etrit Hasler, Nino Cozzio (Direktor Soziales und Sicherheit)

SR	GPK	SP/JUSO/PFG	Grüne/glp/JungeGr	CVP/EVP	FDP	SVP
+	+	+		+		

Detailberatung

-

51.3

Budgets: Stadt St.Gallen

Voranschlag 2013 und Bericht zum Voranschlag 2013

(Bericht des Stadtrats zum Voranschlag vom 16. Oktober 2012; Entwurf des Voranschlags vom 11. September 2012)

Beschluss des Stadtparlaments (Gesamtabstimmung)

1. Die Voranschläge der Laufenden Rechnung, der Investitionsrechnung und der Sonderrechnungen der Stadt für das Jahr 2013 werden gemäss dem vom Stadtrat vorgelegten Entwurf und mit den vom Stadtparlament am 11. Dezember 2012 beschlossenen Änderungen aufgestellt.
2. Für das Jahr 2013 werden erhoben:
 - a. eine Einkommens- und Vermögenssteuer von 144 Prozent des einfachen Steuerertrags
 - b. eine Grundsteuer von 0.8 Promille (0.05 Promille zugunsten der Spezialfinanzierung für Altstadt-, Ortsbild- und Denkmalpflege).
3. Es wird festgestellt, dass diese Beschlüsse nach Art. 8 Ziffer 5 der Gemeindeordnung dem fakultativen Referendum unterliegen.

Anträge / Abstimmungen

Abänderungsanträge der GPK siehe separate Aufstellung im Anhang

Der Stadtrat ist mit diesen Abänderungsanträgen einverstanden ausser mit dem Antrag zu Konto 279, Budgetkorrekturen beim Personalaufwand, wo er an seinem Antrag festhält (Betrag von 1.0 % der Lohnsumme für Beförderungen und Stufenerhöhungen)

Abstimmung siehe weiter unten, bei diesem Konto



Abänderungsantrag SP/JUSO/PFG:

Konto 2090.36700, Entwicklungshilfe und Hilfsaktionen im Ausland:

„Der Betrag unter Konto 2090.36700 für Entwicklungshilfe und Hilfsaktionen im Ausland soll im Voranschlag 2013 von Fr. 225'000 um Fr. 75'000 erhöht werden auf den Betrag von Fr. 300'000.“

abgelehnt

Abänderungsantrag SP/JUSO/PFG:

Konto 2096.36610, Förderungs- und Anerkennungspreise für kulturelles Schaffen:

Wiedererhöhung um CHF 20'000 auf den Vorjahreswert von CHF 60'000

abgelehnt

Abänderungsantrag Bettina Surber:

Konto 268.332, Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen, zusätzliche: Betrag von CHF 6'000'000 streichen

abgelehnt

Abänderungsantrag SP/JUSO/PFG:

Konto 279.301/303/304, Budgetkorrekturen beim Personalaufwand, Minderaufwand:

301 Löhne: 235'519

303 VK Nachzahlungen: 194'866

304 Unfall Betrieb Nichtbetrieb: CHF 20'271

Total: – 450'656

Eventualabstimmung zwischen Antrag GPK (0.5 % der Lohnsumme für Beförderungen und Stufenerhöhungen) und Antrag SP/JUSO/PFG (0.8 %):

Mehrheit für Antrag GPK

Obsiegender Antrag gegen Antrag Stadtrat (1.0 %):

Mehrheit für Antrag GPK (0.5 %)

Bei den Anträgen zu 411.366, Stiftung für Arbeit:

Ausstand: Felix Keller

Abänderungsantrag Bettina Surber:

Konto 411.366, Sozialhilfe, Beiträge an private Haushalte, Abschnitt 2 der Differenzenbegründung auf S. 77:

Wiederaufnahme von CHF 200'000 für die Arbeitsintegration von Erwachsenen

abgelehnt

Abänderungsantrag Rahel Gerlach:

Konto 411.366, Abschnitt 3 der Differenzenbegründung:

„Wir beantragen, die Fr. 100'000 für Integrations- und Ausbildungsplätze für junge Erwachsene ins Budget aufzunehmen.“

abgelehnt

Abänderungsantrag Beatrice Truniger Blaser:

Konto 411.366, Abschnitt 4 der Differenzenbegründung:

„Wir stellen den Antrag, dass Punkt 411.366 um Fr. 100'000 erhöht wird und dem Sozialamt auch im 2013 für Zahnbehandlungskosten zur Verfügung steht.“

abgelehnt



Abänderungsantrag Beat Weber:

Konti 510/511/512/513.301:

Die nicht budgetierten offenen Stellen (gemäss Differenzbegründungen S. 85 und 86) ins Budget aufnehmen.

abgelehnt

Ordnungsantrag Martin Boesch: kurze Sitzungsunterbrechung zur Beratung in der Fraktion über das Budgetergebnis bzw. weitere Vorgehen
angenommen

Voten

Allgemeine Diskussion

Barbara Frei-Grimm (Präsidentin GPK), Simone Schlegel Moser, Philip Schneider, Daniel Weder, Bettina Surber, Karin Winter-Dubs, Fabian Koch, Thomas Scheitlin (Stadtpräsident)

Detailberatung

Bericht des Stadtrats

Ziffer 1.2: Barbara Frei-Grimm (Präsidentin GPK), Doris Königer, Elisabeth Zwicky Mosimann, Thomas Scheitlin (Stadtpräsident)

1.3: Barbara Frei-Grimm (Präsidentin GPK), Doris Königer, Jennifer Deuel-Zumstein

1.4: Doris Königer

3.2: Barbara Frei-Grimm (Präsidentin GPK)

5.1: Barbara Frei-Grimm (Präsidentin GPK), Lisa Etter-Steinlin, Fredy Brunner (Direktor Technische Betriebe)

Verwaltungsrechnung

-

Laufende Rechnung

Übersichten:

-

Detailbudget:

Bürgerschaft und Behörden:

-



Direktion Inneres und Finanzen:

2094: Barbara Frei-Grimm (Präsidentin GPK)
 2099.36502: Barbara Frei-Grimm (Präsidentin GPK)
 2090: Daniel Kehl, Thomas Scheitlin (Stadtpräsident)
 2096.36610: Etrit Hasler, Thomas Scheitlin (Stadtpräsident)
 268.332: Bettina Surber, Simone Schlegel Moser, René Frommenwiler, Bettina Surber, Thomas Scheitlin (Stadtpräsident)
 279.301/302/304: Doris Königer, Thomas Scheitlin (Stadtpräsident)

Direktion Schule und Sport:

-

Direktion Soziales und Sicherheit:

4090.36592/36593: Barbara Frei-Grimm (Präsidentin GPK)
 411.366: Barbara Frei-Grimm (Präsidentin GPK), Bettina Surber, Rahel Gerlach, Beatrice Truniger Blaser, Susanne Gmünder Braun, Karin Winter-Dubs, Simone Schlegel Moser, Nino Cozzio (Direktor Soziales und Sicherheit)

Direktion Technische Betriebe:

510/511/512/513.301: Beat Weber, Fredy Brunner (Direktor Technische Betriebe)

Direktion Bau und Planung:

610.318: Barbara Frei-Grimm (Präsidentin GPK)
 624.314: Barbara Frei-Grimm (Präsidentin GPK)
 65.431: Doris Königer

Abschreibungstabellen:

-

Investitionsrechnung

Übersichten:

-

Detailbudget:

-

Betriebe

Stadtwerke

Detailbudget:

-



Investitionsrechnung:

-

Verkehrsbetriebe

Detailbudget:

-

Kehrichtheizkraftwerk

Detailbudget:

-

Martin Boesch: Ordnungsantrag für eine kurze Sitzungsunterbrechung

Rückkommen:

-

Gesamtabstimmung:

Bettina Surber

Barbara Frei-Grimm (Präsidentin GPK)

Schlusswort:

-

Die letztmals anwesende Stadträtin Barbara Eberhard, Direktorin Schule und Sport, hält ihre Rücktrittsrede.

Die letztmals anwesende Stadträtin Elisabeth Beéry, Direktorin Bau und Planung, hält ihre Rücktrittsrede.

Die letztmals anwesende Parlamentspräsidentin, Franziska Wenk, hält ihre Rückblicksrede.

Vizepräsident Marcel Rotach dankt der abtretenden Präsidentin Franziska Wenk im Namen aller für die umsichtige Leitung des Ratsbetriebs 2012.

51.4

Neue Parlamentarische Vorstösse

—



51.5

Anhängige Geschäfte

- Interpellation Pascal Kübli, Sylvia Huber: Situation der städtischen Kindergärten (15. Januar 2013)
- Interpellation Doris Königer, Robert Furrer, Thomas Brunner: Auch Verkehrsknoten sind öffentliche Räume (15. Januar 2013)

Schluss der Sitzung: 19.55 Uhr

Die Präsidentin:
Franziska WenkDer Vizepräsident:
Marcel RotachDie Stimmenzähler/in:
Christian Neff (für Daniel Locher)
Beatrice Truniger Blaser
Martin WürmliDer Sekretär:
Manfred Linke

51.6

Rechtskraft von Ratsbeschlüssen**am 10. Dezember 2012**

Erwerb der Baulandreserve beim Bahnhof St.Fiden: CHF 14'600'000

Verkauf von Wohn- und Gewerbebauland an der Hagenstrasse (Parzelle Nr. W3515) an die Raiffeisen Pensionskasse; Entsorgung des belasteten Materials: CHF 900'000 (exkl. MWST)

Erneuerung der städtischen Telefonie: CHF 3'443'000

Städtischer Beitrag an das Projekt „Durchmesserlinie Appenzell-St.Gallen-Trogen“: CHF 2'390'000

Anhang zu Traktandum 3:

Abänderungsanträge der GPK

